STERNE DES SPORTS: VOLKSBANK UND SPORTBÜNDE RUFEN VEREINE ZUR BETEILIGUNG AUF

Veröffentlicht am 05.04.2019 um 11:27 von Redaktion LeineBlitz

Die Volksbank eG schreibt auch in diesem Jahr,
gemeinsam mit dem Regionssportbund Hannover und dem Kreissportbund Hildesheim, den erfolgreichen Wettbewerb "Sterne des Sports" aus. . In den vergangenen Jahren haben Mirko Slomka (2016), Bibiana Steinhaus (2017) und Martin Kind (2018) die Schirmherrschaft für diesen Wettbewerb auf Ortsebene übernommen. Für dieses Jahr ist die Volksbank eG mit einem prominenten Sportler im Gespräch, der als Schirmherr auch als Jurymitglied fungieren und die Preisverleihung vornehmen wird. "Wir haben uns auch 2019 für die Ausschreibung des Wettbewerbs "Sterne des Sports" entschieden, weil wir an den bundesweit größten Wettbewerb im Breitensport glauben. Unser Wunsch ist es, mehr Vereine für die wirklich einfache Teilnahme gewinnen zu können. Die Bewerbung erfolgt ausschließlich digital und wir bieten jede Unterstützung dabei. Viele Vereine sind mit großartigen Ideen und Projekten unterwegs. Diese würden wir gern mit unserem Appell zur Teilnahme und den Möglichkeiten im Rahmen des Wettbewerbs erreichen", erläutert Volker Böckmann, Vorstandsmitglied der Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen. Vereine können sich ab sofort bis zum 30. Juni 2019 online bewerben unter www.vb-eg.de/sterne-des-sports bzw. www.sterne-des-sports.de. Die "Sterne des Sports" sind eine Initiative des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Volksbanken Raiffeisenbanken. Gefragt sind Programme und Angebote, mit denen sich die Vereine und ihre vielen ehren- amtlichen Helfer sozial engagieren. Die Bandbreite reicht von Kinder- und Jugendsportange- boten, über Gesundheits- und Umweltaktionen bis hin zu Programmen für Schulen und Familien. Eine kompetente Jury wird die Bewerbungen auswerten und die Sieger küren. Die erfolgreichen Vereine werden auf Ortsebene mit "Sternen des Sports" in Bronze und Geldprämien von insgesamt 3000 Euro belohnt. Der Siegerverein auf regionaler Ebene ist automatisch für die nächste Stufe des Wettbewerbs um die "Sterne des Sports" in Silber qualifiziert. Abschluss und Höhepunkt wird schließlich die Auszeichnung der "Sterne des Sports" in Gold auf Bundesebene sein. Insgesamt kann ein Verein bis zu 14 000 Euro gewinnen. Die Veranstaltung wird von höchster politischer Ebene begleitet: Die Preisübergabe auf Bundesebene findet in Berlin statt und wird von der Bundeskanzlerin oder dem Bundespräsidenten vorgenommen.